

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar
Grafrath, 1916-11-02

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Grafen
 bei München

Am 2. Nov. 16.

Sehr geehrter Herr Kaiser.

Herr Minister bleibt mir der Karte zum
 Rosenthalen am letzten Vortag heute nach
 Grafen, mit der Begleitung, Maria
 Reg. - Ex. sehr angenehm zu kommen. Es
 scheint zu einem Entschluß zu sein, daß
 das bisherige Vorhaben von ihm
 ist, sondern eine andere, in dem
 nachstehenden Ihre Zeit zu verbringen wird. Es
 würde ihm sehr zu passen, wenn er
 mir eine kleine Karte, wenn die Be-
 fehle rasch überreichen zu können. Es ist
 nicht in einer Handlung, die für ein ansehn-
 liches Ansehen wird.

Sein eine Entschluß zu sein der letzten

und gaarstuln. Auffentlichkeit froh Zeit.
bleibt, wollen Sie bei der Ruhe nicht
längst verlassen. Aufen, die in der Hofen
zu sein noch können. Aufen auf Bauplan
Juden in manchen Gassen, mit auch grobe,
mattig war. Sie zu geben die anderen bei
das. Sie Sie sehr sehr in der
Sich fragen noch manchen Haken.

Die Familie manchen Väter steht auch
Köen, und auch in der Vierung. Man
Küchen man drinnen. In der nicht
in der Hofen + Einge aufgegeben und
zufällig in Hofen gegeben. Vabbar,
Brandenburger und flammend man man
in der Hofen. Der wird sehr mit
aufgeben, jeder auf seinen Weg.

Sie Sie freudigst begrüßen

Von

Waldemar Bonsels.